

R. Böttcher, T. Cignatta

# Lena geht ins Netz

## L Ö S U N G E N

### KAPITEL 1

#### Vor dem Lesen

1

1 b; 2 a; 3 f; 4 e; 5 c; 6 d.

2

1 g; 2 f; 3 e; 4 b; 5 a; 6 c; 7 d.

#### Textverständnis

1

1 c; 2 b; 3 c; 4 c; 5 a; 6 c; 7 b; 8 a.

#### Wortschatz

2

1 die Hausaufgaben; 2 die Uni; 3 die Geschichte; 4 das Mathebuch.

3

1 b; 2 c; 3 d; 4 a.

#### Hörverstehen

4

1 *Wie sieht es bei dir in der Schule aus?*2 *Lena, Vati, Essen ist fertig!*3 *Und Geschichte? Lernst du immer gerne Geschichte?*4 *Versuch mal, ein bisschen mehr mit ihnen zu sprechen!*5 *Sie wohnen auf dem Land, sie sind alt.*6 *Nein, nur eine Matheübung.*

1 GV; 2 M; 3 GV; 4 M; 5 L; 6 L.

#### Grammatik

5

1 immer; 2 fast immer; 3 sehr oft;

4 oft; 5 manchmal; 6 ab und zu;

7 selten; 8 sehr selten; 9 fast nie;

10 nie.

6

1 a; 2 b; 3 b; 4 b; 5 a; 6 a.

#### Schreiben

7

*Freie Antwort*

#### Sprechen

8

*Freie Antwort*

### *Aachen, die Kur- und Kaiserstadt*

1

1 das Quellwasser; 2 der Dom; 3 der Krönungssaal; 4 die Route

Charlemagne; 5 der Elisenbrunnen;

6 die Weihnachtsmärkte; 7 die

Printen; 8 die Teigbasis.

## KAPITEL 2

### Vor dem Lesen

1

1 d; 2 e; 3 b; 4 c; 5 f; 6 a.

2

1 e; 2 d; 3 a; 4 c; 5 b.

### Textverständnis

1

1 R; 2 F: Heute Vormittag hat Lena nur zwei Stunden Unterricht. 3 R; 4 F: Sie heißen Matthias und Karoline. 5 R; 6 F: Sie zeigen drei Videos. 7 F: Sie gehen um halb eins essen. 8 R; 9 F: Er meint, sie soll aufpassen. 10 R.

2

a 2; b 1; c 8; d 4; e 3; f 6; g 7; h 5.

### Wortschatz

3

1 c; 2 b; 3 a; 4 e; 5 d.

4

1 Lehrer; 2 Konferenzraum;  
3 Schuldirektor; 4 Mathe; 5 zehnte;  
6 Tafel; 7 Unterricht; 8 Kantine.

### Schreiben

5

Freie Antwort

### Sprechen

6

Freie Antwort

### Kultur und Landeskunde

7

1 Die meisten Jugendlichen haben ein Profil, weil sie in Kontakt mit Leuten aus der ganzen Welt treten und mit ihnen kommunizieren wollen. 2 Das Profil enthält den Namen, das Alter, und auch Fotos und Videos. Junge Leute beschreiben auch ihre Hobbys und sprechen von der Schule und ihrem Wohnort. 3 Ein sicheres Passwort ist notwendig, wenn man

die Privatsphäre schützen will. 4 Man sollte die Freundschaftsanfragen von anderen Jugendlichen und Leuten akzeptieren, die man persönlich kennt. 5 Man sollte die eigene Kontaktliste regelmäßig überprüfen.

## KAPITEL 3

### Vor dem Lesen

1

1 e; 2 f; 3 c; 4 d; 5 b; 6 a.

2

1 Brei; Löffel; 2 ICE; 3 Gebirge; 4 Teller;  
5 Gleitschirmfliegen.

### Textverständnis

1

2; 3; 7.

2

1 Lena; 2 Julia und Lena; 3 Lena;  
4 Lenas Vater; 5 Lena; 6 Lenas Vater;  
7 Alle; 8 Lena.

### Hörverstehen

3

Magda: *Hallo Anna, schön dich wiederzusehen!*

Anna: *Hallo Thomas, Hallo Magda! Wie geht es euch?*

Magda: *Gut, danke. Wo warst du in der letzten Zeit?*

Anna: *In den Ferien, am Titisee.*

Thomas: *Und wo liegt der Titisee?*

Anna: *Im Schwarzwald. Wandern gefällt mir am besten.*

Magda: *Toll!*

Anna: *Und ihr habt auch Ferien gemacht?*

Thomas: *Ja, ich war in Sizilien am Meer, es war fantastisch.*

Anna: *Super! Und du Magda?*

Magda: *Ich war in Berlin, die Stadt ist so schön!*

1 b; 2 a; 3 c.

# L Ö S U N G E N

## Wortschatz

4

a 3; b 4; c 2; d 2; e 1; f 4; g 1; h 2.

## Grammatik

5

1 e; 2 f; 3 d; 4 b; 5 c; 6 a.

6

1 b; 2 a; 3 a; 4 b; 5 a; 6 b; 7 a; 8 b.

## Schreiben

7

Freie Antwort

## Sprechen

8

Freie Antwort

9

Freie Antwort

## Dossier: Musik Kalender

1

1 Rock am Ring; 2 Ultraschall Berlin;  
3 Tucher Blues & Jazzfestival Bamberg;  
4 Das Interkeltische Folkfestival Hofheim; 5 Elbjazz Hamburg;  
6 Bochum Total; 7 Fest der Musik;  
8 Bayreuther Festspiele;  
9 Beethovenfest Bonn; 10 Weimarer Frühjahrstage.

## KAPITEL 4

### Vor dem Lesen

1

1 g; 2 h; 3 d; 4 a; 5 f; 6 b; 7 i; 8 e; 9 c.

### Textverständnis

1

1 a; 2 a; 3 b; 4 b; 5 a; 6 b; 7 b; 8 b.

### Hörverstehen

2

Lena: *In zwei Tagen hat Niclas' Bruder Geburtstag. Wir sind gerade vor dem Kaufhof. Gehen wir mal hinein und suchen wir ein Geschenk!*

Sarah: *Gerne. Aber was schenken wir ihm? Ich weiß, dass er viel Sport treibt.*

Lena: *Ja, das stimmt. Wir könnten ihm zum Beispiel Eine Sporttasche schenken. Im ersten Stock gibt es Sportartikel.*

Sarah: *Naja, eine Sporttasche hat er sicher schon.*

Lena: *Niclas liest auch gerne.*

Sarah: *Bücher sind im dritten Stock. Aber was für ein Buch? Vielleicht Comics? Aber er hat schon so viele!*

Lena: *Dann eine CD vielleicht: Er hört die ganze Zeit Musik.*

Sarah: *Aber Niclas schenkt ihm schon eine CD! Dann lieber einen Rucksack, der kann auch für die Freizeit nützlich sein.*

Lena: *Nein, am Ende hat Niclas eine Geschenkkarte für seinen Bruder gekauft. Er kann damit einen Mp3-Download machen und die Musik wählen, die er will. Aber du hast Recht: Wir kaufen einen Rucksack. Dann wieder hinunter zum ersten Stock!*

1 R; 2 F; 3 F; 4 R; 5 F, 6 R.

### Wortschatz

3

1 f; 2 e; 3 d; 4 c; 5 b; 6 a.

### Grammatik

4

1 a; 2 b; 3 b; 4 b; 5 a.

5

1 b/f; 2 h; 3 a; 4 e/g; 5 b/f; 6 e/g; 7 d; 8 c.

### Schreiben

6

Freie Antwort

### Sprechen

7

Freie Antwort

## KAPITEL 5

### Vor dem Lesen

- 1  
1 e; 2 d; 3 a; 4 b; 5 c.  
2  
1 d; 2 c; 3 b; 4 a.  
3  
1 R; 2 F; 3 F; 4 F.  
4  
*Freie Antwort*

### Textverständnis

- 1  
4; 7; 3; 8; 6; 5; 2; 1  
2  
1 Lena, Sandra; 2 Lena, Celina, Jonas;  
3 Lena, Celina; 4 Großvater; 5 Lena;  
6 Jonas.

### Hörverstehen

- 3  
1 M; 2 J; 3 G; 4 C; 5 J; 6 M.

### Wortschatz

- 4  
1 e; 2 a; 3 d; 4 c; 5 f; 6 b.

### Grammatik

- 5  
1 kein; 2 keine; 3 keinen; 4 keine;  
5 kein; 6 kein; 7 keine; 8 keinen.  
6  
1 Ich habe keinen Großvater in Köln.  
2 Sie spricht mit keiner Mitschülerin.  
3 Sie trifft keine Verwandten. 4 Sie  
hat keinen Hunger. 5 Wir haben kein  
interessantes Buch. 6 Wir machen  
keine Reise nach Deutschland.

### Schreiben

- 7  
*Freie Antwort*

### Sprechen

- 8  
*Freie Antwort*

## Kultur und Landeskunde

- 9  
1 Man kann Bioprodukte in jedem  
Supermarkt finden. 2 Nein, es gibt  
auch Bioprodukte für Tiere.  
3 Produkte ohne künstliche Zusätze  
sind für Leute gedacht, die unter  
Zöliakie, Laktoseintoleranz usw.  
leiden. 4 Allergene – wie Gluten oder  
Eiweiße – müssen auf den  
Packungen gekennzeichnet werden.  
5 Ja, Schokolade kann gegen  
Traurigkeit helfen. 6 Nein, man kann  
exotische Spezialitäten und Sushi  
auch zu Hause essen.

## zum Kino: Soziale Netzwerke

- 1  
a 2; b 1; c 3.

## KAPITEL 6

### Vor dem Lesen

- 1  
1 f; 2 d; 3 a; 4 c; 5 e; 6 b.  
2  
1 c; 2 h; 3 g; 4 b; 5 a; 6 e; 7 f; 8 d.  
3  
1 es kommt nicht in Frage;  
2 langweilig; 3 lebhaft; 4 bitte; um  
Verzeihung; 5 Geheimnis für sich  
behalten.

### Textverständnis

- 1  
1 b; 2 a; 3 a; 4 b; 5 b; 6 a.  
2  
1 d; 2 e; 3 c; 4 f; 5 a; 6 b.

### Wortschatz

- 3  
1 b; 2 a; 3 b; 4 a; 5 b/c; 6 c; 7 a; 8 c; 9 c;  
10 a.

# L Ö S U N G E N

## Grammatik

4

1 a; 2 b.

5

1 d; 2 e; 3 a; 4 b; 5 c.

6

1 weil; 2 Warum; 3 weil; 4 warum;  
5 weil; 6 weil; 7 weil; 8 Warum; Weil.

## Schreiben

7

Freie Antwort

## Sprechen

8

Freie Antwort

## KAPITEL 7

### Vor dem Lesen

1

1 a; 2 c; 3 c; 4 b; 5 c; 6 b.

### Textverständnis

1

1; 4; 6; 9.

### Hörverständnis

2

1 G; 2 M; 3 L; 4 M; 5 N; 6 G.

### Wortschatz

3

1 d; 2 f; 3 e; 4 b; 5 c; 6 a.

4

1 b; 2 b; 3 b; 4 a; 5 b; 6 b.

### Grammatik

5

1 Sandra wird mit ihrem Vater sprechen. 2 Engel wird wieder Gitarre spielen. 3 Sie wird nach Köln fahren. 4 Lena wird sich darauf freuen. 5 Das Musikfest wird sehr schön sein.

6

1 Wirst du die Hausaufgaben machen?  
2 Werden sie morgen nach München fahren? 3 Werdet ihr ihn anrufen?  
4 Wirst du ausgehen? 5 Wird sie ins Kino mitkommen?

## Schreiben

7

Freie Antwort

## *Das Schokoladenmuseum in Köln*

1

1 MMMuseum; 2 Hans Imhoff;  
3 Schokoladenbrunnen;  
4 Schokoladenfabrik; 5 675.000;  
6 Mayas und Azteken;  
7 Luxusgetränk; 8 eine Schoko-Schule.

## KAPITEL 8

### Vor dem Lesen

1

1 a; 2 b; 3 a; 4 b.

2

2; 5.

### Textverständnis

1

1 b; 2 a; 3 a; 4 a; 5 a; 6 b; 7 b; 8 a.

2

1 F; 2 R; 3 F; 4 R; 5 R; 6 F.

3

Lena: *Es war ganz toll, das Konzert, Opa! Und deine Freunde sind fantastisch!*

Großvater: *Danke Lena, es freut mich, dass es dir Spaß gemacht hat.*

Lena: *Aber, wie wart ihr, als ihr jung wart?*

Großvater: *Weißt du, Rolf ist immer offen und sympathisch gewesen. Er war*

# L Ö S U N G E N

*hübsch und schlank ... und sportlich auch; er hat immer viel Sport gemacht.*

Lena: *Und Anke?*

Großvater: *Anke war echt süß ... und schön, mit langen, blonden Haaren.*

*Nach so vielen Jahren ist sie noch hübsch und witzig!*

Lena: *Und du?*

Großvater: *Ich war auch sehr sportlich und sehr lebendig auch. Musik war und ist immer noch mein Leben!*

Lena: *War es für dich schwierig dann, mit deinen Freunden nicht mehr zu spielen?*

Großvater : *Naja, es war natürlich nicht einfach, aber Rolf und Anke sind weggefahren und ich hatte meine Arbeit als Arzt und die Familie ...*

Lena: *Aber heute Abend seid ihr super gewesen! Und so viele Leute, die euch kennen, waren dabei.*

Großvater : *Ja, es war schön auch für uns, nochmals zusammen zu spielen!*

Lena : *Weißt du Opa, ich bin sehr stolz auf dich!*

**1 R; 2 F; 3 R; 4 F; 5 R; 6 F; 7 F; 8 R.**

## **Wortschatz**

**4**

**1** Sängerin; **2** Konzert; **3** Kinderchor;  
**4** Tempo; **5** Musiker; **6** Text;  
**7** Gitarrenspieler; **8** Stimme.

## **Kultur und Landeskunde**

**5**

**2; 5**

## **Abschlusstest**

**1**

**a 3; b 4; c 2; d 7; e 1; f 5; g 9; h 8; i 6.**

*Freie Beschreibung*

**2**

**1** b; c; e. **2** a; b; c; d. **3** a; c; e. **4** a; b; c; e.

**3**

**1** Sarah; **2** Julia; **3** Luca; **4** Lenas Vater;  
**5** Anke; **6** Jonas; **7** Sandra; **8** Die Gruppe von Lenas Großvater; **9** Lena;  
**10** Lenas Großmutter.

**4**

**1** CDs; Sie enthalten Musik, sind nicht zum Lesen geeignet. **2** Niclas; Er gehört nicht zu Lenas Familie.

**3** Sänger; Er ist kein Instrument.

**4** Mathias; Er ist Polizist, kein Sänger.

**5** Mainz; Die Stadt kommt nicht in der Geschichte vor. **6** Friendbook; Es ist kein Sport.

**5**

**1** Profil; **2** Freundschaftsanfrage;

**3** Kontaktliste; **4** Gefahren;

**5** Passwort.

**6**

**1** b; **2** c; **3** b; **4** c; **5** c; **6** a; **7** b; **8** b.